



Rottweil, 12.12.2017

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herrn Oberbürgermeister
Ralf Broß
Hauptstraße 21 - 23
78628 Rottweil

Prüfantrag: KONUS-Gästekarte - auch in Rottweil?

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Gemeinderatsfraktion von Bündnis 90 / Die Grünen bittet Sie zu **prüfen**,

- **ob zur Förderung des nachhaltigen Tourismus auch in Rottweil die KONUS*-Gästekarte eingeführt werden kann,**
- **welche Kosten dabei für die Stadt entstehen,**
- **wie die Bereitschaft der lokalen Gastgeber zur Beteiligung ist.**

Begründung:

Wer die KONUS-Gästekarte einmal selbst getestet hat, möchte sie kaum mehr missen. Wir können uns vorstellen, dass dieses Angebot die touristische Neuaufstellung der Stadt Rottweil mit Testturm und künftiger Hängebrücke gut ergänzt.

Eine **KONUS-Gästekarte bietet** vor allem diese **vier Vorteile**:

1. Die KONUS-Gästekarte, die man mit der Anmeldung beim Gastgeber erhält, ermöglicht es, im gesamten Schwarzwald Bahnen und Busse kostenlos zu nutzen.

*KONUS = **K**ostenlose **N**utzung des ÖPNV für **S**chwarzwaldurlauber



Das Auto kann also stehen bleiben und man kann ohne stressige Parkplatzsuche Schwarzwaldnatur, aber auch Urbanität wie in Freiburg oder Offenburg genießen. Umgekehrt können die Rottweiler Highlights auch Gäste von auswärts bewegen, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

2. Die KONUS-Gästekarte ist ein Freifahrausweis, der umständliches Lösen von Fahrscheinen erspart. Die elektronische Fahrplanauskunft Baden-Württemberg (EFA) ermöglicht es, Fahrten schnell und einfach zu planen.
3. Die KONUS-Gäste-Karte könnte auch die Verweildauer in Rottweil erhöhen, da von diesem Standort aus mit Tagesausflügen auch andere touristische Ziele leicht erreichen lassen. Wir erinnern nur an den komfortablen Regiobus Richtung Schiltach.
4. Die Voraussetzung für die Einführung einer KONUS-Gästekarte ist günstig: Der Verkehrsverbund Rottweil GmbH (VVR) gehört bereits zu den teilnehmenden Verkehrsverbänden.

Wir verkennen nicht, dass die Einführung einer KONUS-Gästekarte auch mehr Verwaltungsaufwand verlangt. Denn der Beförderungsanteil, den die Gemeinde an den Verkehrsverbund abführt, stammt aus einer Art Kurtaxe. Er beträgt derzeit 35 Cent pro Übernachtung. Es ist daher sicherlich sinnvoll, sich etwa bei den Nachbargemeinden Schramberg, Schiltach oder unsere Narren-Partnerstadt Elzach über deren Erfahrungen zu informieren.

Bereits 2012 wurde im Touristischen Leitbild der Stadt Rottweil das Projekt "ÖPNV gezielte Werbung um KONUS-Gäste" definiert. In der Erklärung heißt es: „In Urlaubsgebieten des Schwarzwalds wird gezielt um Urlaubsgäste geworben, die mit dem ÖPNV kostenfrei nach Rottweil reisen können.“ Das Projekt wurde mit der Priorität 1 klassiert. Das heißt: „Die Maßnahme ist von substantieller Bedeutung für eine positive touristische Entwicklung von Rottweil. Die Umsetzung startet ab sofort, spätestens 2013“

Zuletzt wurden 2015 und 2016 die „Einführung KONUS zurückgestellt“.

(Jahresberichte der Stabstelle Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Ergebnisse 2015/ Vorlage Nr. 080/2016; und ; Ergebnisse 2016, Anlage 2 zur Vorlage 092/2017)



Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Rottweil

Nach der Fertigstellung des Testturms und der Perspektive auf eine Realisierung der Fußgänger-Hängebrücke Mitte 2019 gehört das Thema der KONUS-Gästekarte in Rottweil nun schnellstmöglich auf die Tagesordnung.

Mit freundlichen Grüßen

Hubert Nowack,

Jochen Baumann

Ingeborg Gekle-Maier